**Regelschule Oldisleben legt Konzept für Gemeinschaftsschule vor**

Oldisleben. Längeres gemeinsames Lernen, gleichzeitig Sicherung des Schulstandortes VG "An der Schmücke" - mit ihrem Konzept zur Errichtung einer Thüringer Gemeinschaftsschule könnte die Regelschule Oldisleben gleich zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen.

Wochenlang haben Lehrer, Eltern und Schulleiterin Heike Wilke an dem neuen Konzept gefeilt. Schon seit Jahren an der Regelschule der Umbau zu einer Gemeinschaftsschule im Gespräch. Doch während der Schulsanierung hatten Lehrer und Schüler den Kopf voll mit anderen Dingen. Das Konzept wurde einstweilen auf Eis gelegt. -- Heute zauberte die Schulleiterin das Werk überraschend aus dem Hut: "Wir waren fleißig die letzte Zeit", lächelte sie. Am Vorabend hatte die Schulkonferenz grünes Licht gegeben und damit den Weg für das Einreichen des Konzeptes beim Schulträger, dem Kreis, frei gemacht.

Der muss nun entscheiden, ob er das Konzept mitträgt. Die Schule ist top modernisiert, die Schülerzahlen sind nicht weniger geworden, im Gegenteil. Das gibt der Schulleiterin Grund zum Optimismus: "Das Kultusministerium und das Schulamt stehen hinter uns", sagt Heike Wilke. Was also soll der Kreis dagegen haben.

Es wäre die erste Gemeinschaftsschule im Kyffhäuserkreis.